

Steinerne Geheimnisse

Manche Geschichten sind in Stein gemeißelt – und warten darauf, erkundet zu werden.

Wir entdecken das älteste Kunstobjekt der Burg: den venezianischen Löwen aus dem 12. Jahrhundert. Aus Marmor gefertigt, wurde er einst von der Gräfin auf die Burg gebracht.

In der Ruine spüren wir die Kühle des Gemäuers – stummer Zeuge von rund 880 Jahren Geschichte.

Über dem Tor wartet die Pechnase, jener kleine Erker, aus dem einst unangenehme Dinge auf ungebetene Gäste herabregnete – eine der raffiniertesten Wehrvorrichtungen der Anlage.

Wir bestaunen das Waschbecken, an dem sich einst Graf und Gräfin die Hände wuschen und erfahren schließlich, warum sich die große Wendeltreppe genau in diese Richtung windet.
Zum Abschluss führt der Weg zum alten Stollen.

Ein Rundgang voller Rätsel, die nur der Stein selbst erzählen kann.

Kreativer Abschluss
Hier dürfen die Kinder ein wichtiges Wort oder ein persönliches Lebensmotto auf ihren Stein schreiben – oder ihn nach Lust und Laune bemalen

Anmeldung und Information:
EJ Burg Finstergrün - Burgbüro
+43 (0)699 188 77 074
info@burg-finstergruen.at